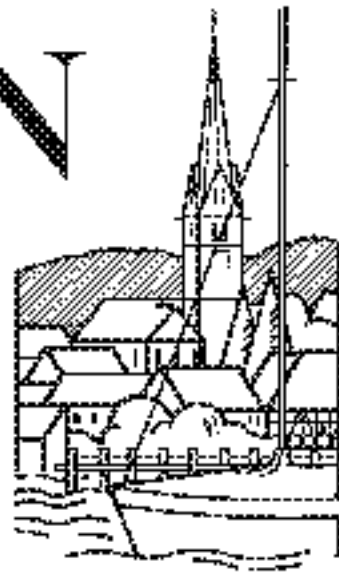


SIPPLINGEN

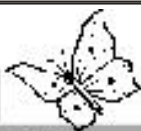
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 14. September 2005
Nummer 37



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 14.09.

15.30 Uhr „Kühl, klar und sauber“ - Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung; (Anmeldung bei der Tourist-Information bis 12.00 Uhr erforderlich).

14.30 Uhr Einschulungsfeier der Erstklässler in der Aula

18.30 Uhr Jugendfeuerwehr, Probe Gruppe 2

20.00 Uhr öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Bürgeraal

Donnerstag, 15.09.

16.00 Uhr Kegelnachmittag im Gasthaus Linde

20.00 Uhr Spielmannszug, Probe

20.00 Uhr DRK, Dienstabend im De pot

Freitag, 16.09.

18.00 Uhr Offener Jugendtreff, Treffen im No. 1

19.30 Uhr Freiw. Feuerwehr, Gesamtprobe

20.10 Uhr Mondscheinfahrt bei Kerzenlicht und Live-Musik auf der MS „Bodman“; Abfahrt: Landungsplatz; Karten nur über Vorverkauf in der Tourist-Information

Sonn tag, 18.09.

10.30 Uhr Fußball: SG SH II - Türkücü Markdorf

15.00 Uhr Fußball: SG SH I - Türkücü Markdorf

13.30 Uhr Wandervereinigung, Abfahrt am Bahnhof

15.30 Uhr Unterwegs mit dem Sipplinger Schäfer G. Weis haupt und Dr. D. Eberhard vom Landwirtschaftsamt zur Wanderung „Hirtens tab und Hirtens hund“. Treffpunkt am Wanderparkplatz beim Sportplatz

Montag, 19.09.

10.30 Uhr Gästebegrüßung im „Haus des Gastes“ (Tourist-Information) mit anschließender Kirchenführung und Orgelspiel in der kath. Pfarrkirche St. Martin

15.00 Uhr DRK-Seniorengymnastik in der Turnhalle

Mittwoch, 21.09.

15.30 Uhr „Kühl, klar und sauber“ - Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung; (Anmeldung bei der Tourist-Information bis 12.00 Uhr erforderlich)

Ausstellung „Was ser, Wind und Stei ne“, Bild von Chris ti ne Schmidt-Heck in der Galerie im Bahnhof:

Montag - Freitags von 9.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 17.00 Uhr zu sehen vom 02. September bis 14. Oktober 2005

TSV Sipplingen



mit dem **Pluspunkt Gesundheit** ausgezeichnet

bietet wieder ab **Mittwoch, 21. September 2005** einen weiteren **FIT-MIX-Kurs** an.

Ein Mix aus Rückengymnastik, Rückenschule, propriozeptivem Training, Mobilisations- und Stabilisationsübungen. Ein rundum Fitnessprogramm für den ganzen Körper.

Propriozeption ist eine hervorragende Sturzprophylaxe, stabilisiert die Haltung, ökonomisiert die Bewegungsabläufe und ist ein Teilaspekt im Bereich der Koordination.

Kursbeginn: Mittwoch, 21. September 2005, 09.00 - 10.00 Uhr
so wie von 10.00 - 11.00 Uhr

Kursdauer: 12 Termine à 60 Minuten

Ort: Gymnastikraum der Turnhalle

Kursleiterin: Agi Beirer (Übungsleiterin mit 1. und 2. Lizenzstufe)

Kursgebühren: Euro 30,— für Mitglieder

Euro 40,— für Nicht-Mitglieder

Interessierte - Damen wie Herren - melden sich bitte bei der Kursleiterin Agi Beirer, Tel. 07551/54 03.



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Wirtschaftsminister Ernst Pfister zu Besuch in Sipplingen

Der Wirtschaftsminister war vom Bodenseeraum begeistert und hat grundsätzlich seine Unterstützung zugesagt. Bevor er nach Sipplingen kam, fand ein gemeinsamer Termin oberhalb der Marienschlucht statt, die ebenfalls mit Tourismusmitteln und dem Beitrag der Gemeinden am Überlinger See im kommenden Jahr wieder hergerichtet werden soll.

Bürgermeister Anselm Neher begleitete ihn dann anschließend nach Sipplingen, wo er von dem Gemeindevorsteher Willi Schirmeister, Hans Schuldt, Thomas Seiberl und Ulrich Seitz an der Rathaustreppe empfangen wurde.

Nach einer kleinen Kaffeepause erklärte Bürgermeister Anselm Neher die zukünftigen Vorhaben im Uferbereich vor allem im Zusammenhang mit der neuen Führung des Radwegs.

Er ging darauf ein, dass es aus Verkehrssicherheitsgründen nicht mehr tragbar sei mit dem Rad auf der Seestraße durch Sipplingen zu fahren, das Gefährdungspotential sei nicht mehr vertretbar und einer Tourismusregion abträglich, da die Zahl der Radler immer weiter zunehme.

Die Gemeinde habe hier entscheidende Vorarbeit geleistet und zum Beispiel auch den Grunderwerb bis auf eine Ausnahme gesichert. Die Zusammenarbeit mit dem Regierungspräsidium gestalte sich jetzt hervorragend, nach dem die Unsicherheiten während der Verwaltungsreform weitgehend ausgeräumt sind. Signalisiert wurde von dort, dass bereits Ende nächsten Jahres evtl. mit der Brücke im westlichen Bereich beim Strandbad begonnen werden könne und im Anschluss daran der östliche Bereich folge, für den ein Planfeststellungsverfahren erforderlich ist.

Die Gemeinde habe bereits ihrerseits mit dem von Dipl.-Ing. Ulrich Seitz entworfenen Bbauungsplan die Voraussetzungen für eine Tourismusinfrastruktur am See geschaffen.

Da nachher am Landungsplatz ein Café-Bistro entstehen, der Strandbadbereich werde einschließlich eines Kioskes umgestaltet und der westliche Bereich werde mit einer weiteren gastronomischen Dienstleistung abgerundet.

Es sei wichtig, die Synergieeffekte der öffentlichen Investition des Radweges mit Privatinvestitionen zu begleiten.

Herr Minister Pfister zeigte sich sehr aufgeschlossen gegenüber den Vorhaben der Gemeinde. Er werde die Angelegenheit unterstützen und auch an den Regierungspräsidenten herantreten, den Radweg so zügig wie möglich umzusetzen, damit die Vorhaben der Gemeinde entsprechend koordiniert werden können. Für den Umbau des Strandbades riefes hat er die notwendigen Unterstützungen aus den Tourismusfördermitteln in Aussicht gestellt. Diese sind für die Umsetzung der Maßnahme unabdingbar. Dies hat Herr Leiter der Ministerialrat Gehl, der Herrn Mi



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ARZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

<p>Feuerwehr/UnfallNotruf 112 Kommandant 5343 PolizeiNotruf 110 PolizeiÜberlingen 8040 Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein) Telefon: 07541/1 92 96 Fax: 07541/80 93 6 (auch Gehörlosen-Fax) Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl Kassenärztlicher Dienst Kinderarzt Allgemeine Auskunft Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee 07553/82 76 82 Rettungsdienst und Krankentransport 19222 Krankenhaus Überl. 990 Sozialstation Überlingen 95320 Dorfhelferinnenstation Frau Vogler 62287 Kath. Pfarramt Sipplingen 63220, 60636 Ev. Pfarramt Ludwigshafen 07773/5588 EnBW (früher Badenwerk) Service-Telefon 07461/70 90 Störung 0800/3 62 94 77 Gasversorgung Singen 07731/5900-0 Wasserversorgung Störung 83 31 31 Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen 07541/204-51 99 Probleme mit der Müllabfuhr?? Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung: Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc. Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH, Tel. 07541/40 10 93 Gelber Sack-Abholung Firma MB-Plus, Tel. 07541/2 33 94 oder 07581/50 89 31</p>	<p>Telefonverzeichnis Hauptverwaltung-Grundbuchamt Bürgermeister Neher 8096-20 Ratschreiber Sulger 8096-22 Standesamt, Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt Frau Spornik 8096-0 Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten Herr Geßler 8096-25 Gemeindekasse Frau Regenscheit 8096-28 Steueramt Frau Sinner 8096-26 Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt Frau Bille 8096-23 Tourist-Info im Bahnhof Frau Kranz 8096-29 Bauhof 8096-31 Kindergarten 1096 Grund- u. Hauptschule 915526 Hafenanlage West 65312</p> <p>Faxanschlüsse: Rathaus 8096-40 Tourist-Info 3570 Grund- und Hauptschule 915527</p> <p>e-mail-Anschlüsse Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de Schule: GHS-Sipplingen @t-online.de Internet: http://www.sipplingen.de</p>	<p>Ärztlicher Notdienst 990 und 19222</p> <hr/> <p>Zahnärztlicher Notdienst 01805/91 16 20</p>	<p>Samstag, 17.09. Apotheke Dr. Vetter Tuttlinger Str. 1 Stockach Tel. 07771/69 00</p> <p>Sonntag, 18.09. Apotheke La Piazza Lippertsreuter Str. 60 Überlingen Tel. 07551/91 64 92</p> <hr/> <p>Öffnungszeiten der Verwaltung:</p> <table border="1"> <tr> <td>Mo. - Fr.</td> <td>8.00 - 12.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td>Mi</td> <td>16.00 - 18.00 Uhr</td> </tr> </table> <p>Herausgeber: Gemeinde 78354 Sipplingen Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40 e-Mail: info@primo-stockach.de Internet-Adresse: www.primo-stockach.de</p>	Mo. - Fr.	8.00 - 12.00 Uhr	Mi	16.00 - 18.00 Uhr
Mo. - Fr.	8.00 - 12.00 Uhr						
Mi	16.00 - 18.00 Uhr						

nister Pfister begleitete, so aufgenommen und hat auch die in den persönlichen Gesprächen zwischen der Gemeindeverwaltung und dem Ministerium gesetzten Zielvorgaben bestätigt.

Herr Bürgermeister Neher bedankte sich noch einmal bei Herrn Minister Pfister für seinen Besuch und seine zugegebene Unterstützung und übergab ihm als Erinnerung an Sipplingen eine von Herrn Kurt Binder anlässlich der 850-Jahr-Feier herausgebrachte Chronik.



Bundestagswahl am 18.09.2005

Wahlamt hat zusätzliche Öffnungszeiten

Freitag, 16.09.2005

Wahlscheinanträge können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 16.09.2005, 18.00 Uhr beantragt werden.

Aus diesem Grund ist das Wahlamt am 16.09.2005 außer den üblichen Dienststunden am vor mit tag von 8.00 bis 12.00 Uhr **zusätzlich** in der Zeit vom **17.30 bis 18.00 Uhr** geöffnet.

Sie können Ihren Wahlscheinantrag auch bis zu diesem Zeitpunkt in den Hausbriefkasten des Rathauses einwerfen. In diesem Fall werden Ihnen die Briefwahlunterlagen noch an diesem Tag ausgeteilt.

Sams tag, den 17.09.2005

Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern können, dass ihnen der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, können bis zum Samstag, dem 17.09.2005 einen neuen Wahlschein beantragen.

Aus diesem Grund ist das Wahlamt an diesem Tage in der Zeit von **11.30 bis 12.00 Uhr** geöffnet.

Anmerkung:

Sollte während der oben genannten zusätzlichen Öffnungszeiten die Haustüre des Rathauses verschlossen sein, befindet sich der Wahlbearbeiter im Wahllokal (= Musikprobenraum im Erdgeschoss des Gebäudes, Eingang um die Ecke). Bitte melden Sie sich dann dort.

Holz entwendet

Am Donnerstag, dem 8.9.2005, wurden an der Forststraße auf die „Steig“ zwischen 12.00 und 16.00 Uhr zwei Ster Holz entwendet, welches dort zur Abholung bereitgelegt war.

Auch in den letzten Jahren wurde immer wieder ungefragt Holz aus Landschaftspflegemaßnahmen mitgenommen.

Die Sipplinger Landschaftspfleger möchten darauf hinweisen, dass Starkholz, welches bei Landschaftspflegemaßnahmen anfällt, kein Allgegenstand ist, an dem sich jeder einfach bedienen kann.

Bei Interesse sollte man sich an Revierförster Rolf Geiger oder Herrn Gerhard Weyers wenden.

Vorankündigung

Betriebsausflug der Gemeinde Sipplingen

Am Freitag, dem 23.09.2005, bleiben alle Einrichtungen der Gemeinde Sipplingen wegen des Betriebsausflugs geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

850 ANNO
JAHRE 1155 - 2005

Sipplingen

am Bodensee

Weitere Veranstaltungen rund um das Gemeindejubiläum „850 Jahre Sipplingen“

Anlässlich ihres 850-jährigen Bestehens war te die Gemeinde Sipplingen in diesem Jahr bereits mit zahlreichen Jubiläumsveranstaltungen auf. Doch auch nach der Sommersaison wird das Gemeindejubiläum gebührend weiter gefeiert und wir können uns auf ein abwechslungsreiches Programm bis Mitte November freuen. So führt am 8. Oktober der Gesangsverein Hohenfels musikalisch „Mit Liedern durch die Zeit“. Musikalisch umrahmt wird auch die Führung von Elisabeth Lohrer durch die Pfarrkirche St. Martin am 23. Oktober. Wer sich für Sipplinger Geschichte & Geschichten interessiert, der soll te sich den 4. November vor merken. Dann heißt es „Unser Dorf einst und heute“ - Sipplinger erzählen von früher. Spannend und interessant verspricht der Vortrag von Historiker und Kunsthistoriker Dr. Michael Losse zu werden, in dem über Burgen und Burgenalltag am westlichen Bodensee referiert wird und der am 12. November in den historischen Bürgersaal des Rathauses einlädt.

Sams tag, 08.10.05

Jubiläumskonzert „Mit Liedern durch die Zeit“ mit dem Gesangsverein Hohenfels 1885 Sipplingen in der Turn- u. Festhalle, 20.00 Uhr, Eintritt 6,00 Euro

Sonntag, 23.10.05

Kirchenführung durch die Pfarrkirche St. Martin aus dem Jahre 1150 mit Elisabeth Lohrer. Musikalische Umrahmung durch

die Sipplinger Gruppe „Laudato si“, Treffpunkt: Pfarrkirche St. Martin, 18.00 Uhr, Eintritt frei.

Freitag, 04.11.05

Erzählabend „Unser Dorf einst und heute“ - Sipplinger erzählen von früher, Aula der Grund- u. Hauptschule, 20.00 Uhr, Eintritt frei.

Samstag, 12.11.05

Vortrag von Historiker und Kunsthistoriker Herrn Dr. Michael Losse: „Von Motten, Pechnasen und Raubrittern - Burgen und Burgenalltag am westlichen Bodensee“ im Bürgersaal des Rathauses, 19.30 Uhr, Eintritt 3,50 Euro



BEHÖRDEN-
INFOS

Regierungspräsidium Freiburg - Abteilung Umwelt

Vermessung von Gewässerprofilen und Bauwerken für die Erstellung von Hochwassergefahrenkarten in 2005/2006

Das Land Baden-Württemberg stellt zusammen mit den kommunalen Spitzenverbänden, in ganz Baden-Württemberg flächendeckend Hochwassergefahrenkarten an den Gewässern mit Hochwassergefahr. Vorzugehen ist dazu ein Zeitraum von ca. acht Jahren. Die Hochwassergefahrenkarten zeigen sowohl die Überflutungsflächen bei verschiedenen Wiederkehrintervallen als auch die Überflutungstiefen beim 100-jährlichen Hochwasserereignis. Die Hochwassergefahrenkarten sind somit Grundlage für eine wirksame Fläch-, Bau- und Versorgungsvorsorge.

In einem ersten Schritt wurde im Gebiet bereits eine Bestandsaufnahme durchgeführt. Als nächster Schritt kann hier in Kürze mit der Vermessung vor Ort begonnen werden.

In diesem Rahmen werden im Auftrag des Regierungspräsidiums Stuttgart im Zeitraum vom 15.10.2005 bis 30.04.2006 Vermessungsarbeiten im gesamten Teilbereich 121, Stockacher Aach, Raddolfer Aach durchgeführt. Zur Aufnahme von Gewässerprofilen und Bauwerken, insbesondere Brücken, müssen von den beauftragten Büros auch private Grundstücke betreten werden. Die Vermessung vor Ort ist erforderlich, um die aus der Luft gewonnenen Daten des Geländemodells um die Vermessungsdaten im Gewässer und die Bauwerke zu ergänzen.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet darum, den Vertretern der Vermessungsbüros das Betreten der Grundstücke zu

er möglich. Sie weisen sich auf Nachfrage durch ein Begleitschreiben des zuständigen Regierungspräsidiums aus.

Anspruchspartner bei Fragen oder Problemen sind: Regierungspräsidium Freiburg, Herr Bödeker, Tel.: 0761/2 08-42 51, E-Mail: Frank.Boedeker@rpf.bwl.de bzw. Frank.Boedeker@gwdog.gwd.bwl.de

Landratsamt Bodenseekreis - Amt für Flurneueordnung - Radolfzell

Flurneueordnung Überlingen-Bonnendorf-Nesselwangen Obstbaumaktion:

Aufgrund der großen Nachfrage findet 2005 nochmals eine Obstbaumaktion statt. Die Teilnehmer können die Obstbaumlisten bei der Ortsverwaltung Bonnendorf, Hödingen, Nesselwangen und Sippingen zu den normalen Öffnungszeiten abholen.

Die Listen sind ausgefüllt an das Amt für Flurneueordnung und Landentwicklung Radolfzell, die entsprechende Ortsverwaltung oder einem der Vorstände bis spätestens **19.09.2005** zurück zu senden. Wir erheben für die Abgabe der Bäume mit Pfahl, Drahtrose und Anbindeschnur einen Unkostenbeitrag von **3,00 Euro**.

Frau Koch AFL Radolfzell. (mo. - mi. vormittag telefonisch erreichbar Tel. 07732/15 54 06).



Landratsamt Bodenseekreis - Führerscheinstelle

Die Führerscheinstelle im Landratsamt Bodenseekreis ist wegen der Umstellung des EDV-Systems am Montag, 19. und Dienstag, 20. September 2005 geschlossen.



4. Informationsbörse für Frauen am 24. September 2005

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen

Am Samstag, 24. September 2005 findet in den Räumen der Städtischen VHS Friedrichshafen, Charlottenstr. 12/2, die 4. Informationsbörse für Frauen statt. Veranstalter sind die Frauenbeauftragte des Landratsamtes, Frau Renate Köster, die Städt. VHS Friedrichshafen und das CJD Bodensee-Oberschwaben.

Von 11.00 bis 16.30 Uhr gibt es Infos zu Themen wie Politik, Freizeit, Bildung, Beruf, Familie und Ehrenamt. Ergänzend werden 12 verschiedene Workshops angeboten. Pro Workshop werden 5,- Euro Unkostenbeitrag erhoben, ansonsten ist der Eintritt frei.

Ein Kabarett mit der Kabarettistin Heidi Friedrich sorgt ab 17.00 Uhr für einen zündend humorvollen Abschluss.

Infos auch unter Tel. 07541/2 04-54 75, Renate Köster oder auf der Homepage des Landratsamtes www.bodenseekreis.de



Landratsamt Bodenseekreis - Kreiskulturamt:

Tag des offenen Denkmals

60 Jahre liegt das Ende des 2. Weltkrieges zurück. Mit der Bundesweiten Thematisierung von „Krieg und Frieden“ soll die einschneidende Ereignis gedacht werden. Im Bodenseekreis erinnern das Haus zur Löwenzunft in Überlingen, St. Georg in Manzell / Friedrichshafen, die Spuren des KZs in Raderach / Friedrichshafen, die Glocken in Kluftern und der Gedenkstein der französischen Armee in Langenargen unmittelbar an 1945. Die Denkmale für den Krieg überwiegen zahlenmäßig bei weitem für den Frieden. Große und kleine Gemeinden haben ihre Denkmäler für die Opfer der Kriege des 19. und 20. Jahrhunderts, namentlich für die bei den Weltkriegen, (z. B. Überlingen, Eriskirch, Immenstaad). Auch der Milz'sche Hof ist mit seiner Konserverung älterer bäuerlicher Wirtschaftsformen ein Zeugnis für die tiefgreifenden Auswirkungen bei den Weltkriegen (Kressbronn). Zeichen der Freude über den Frieden, wie der Spruch an einem nach dem 30-jährigen Krieg errichteten Gebäude („Unfried verzehrt, Fried ernährt“) sind vergleichsweise selten. Auch die Stefansfelder Kapelle ist in erster Linie das Zeugnis eines siegreichen Krieges gegen die Türken. Das Epitaph für Eitelhans Ziegelmüller, ein Zeugnis für einen regionalen Friedensschluss im größten deutschen Bürgerkrieg, ist gleichzeitig ein Symbol des Krieges. Er hat es erlaubt, an dem Ort den Krieg gegen die Bauern umso vernichtender fortzuführen (Oberteuringen).

Sind für den Frieden viel zu selten Momente gesetzt worden, so zeugen doch viele kunsthandwerkliche Arbeiten vom Frieden. Das gilt für die Kirchenschätze (Immenstaad, Ailingen, Hagnau) ebenso wie für weltliche Werke (Bermatingen, Markdorf).



Landratsamt Bodenseekreis - Veterinäramt:

Geflügelpest in Asien und in Russland: Vorbeugende Maßnahmen, die jetzt schon gelten.

Vor dem Hintergrund der seit Monaten in Asien auftretenden Vogelgrippe (Geflügelpest, Aviäre Influenza), die sich zwischenzeitlich auch bis Russland und Kasachstan ausgebreitet hat, weist das Veterinäramt des Bodenseekreises auf Maß nahmen hin, zu denen Geflügelhalter jetzt schon verpflichtet sind.

kreises auf Maß nahmen hin, zu denen Geflügelhalter jetzt schon verpflichtet sind.

Im Bodenseekreis wird wie in ganz Deutschland die seit Monaten in Asien grassierende Geflügelpest im Auge behalten und es werden Maßnahmen für den Fall vorbereitet, dass die Krankheit nach Deutschland eingeschleppt wird. Das Bundesministerium für Verbraucherschutz hat eine Eilverordnung erlassen, auf Grund derer Geflügel in Freilandhaltungen und Wildgeflügel verstärkt untersucht werden sollen. Sobald die genaue Vorgehensweise feststeht, wird sich das Veterinäramt an die Geflügelhalter und die Jagdausübungsberechtigten wenden.

Ein Aufstellungsgebot ist erst für den Fall vorzusehen, dass die Geflügelpest näher rücken sollte und wird dann öffentlich bekanntgemacht.

Nach den Bestimmungen der Geflügelpestverordnung und der Viehverkehrsverordnung sind Geflügelhalter aber jetzt schon zu diversen Maßnahmen verpflichtet: Für jeden Halter von Geflügel, dazu gehören Hühner, Enten, Gänse, Fasane, Perlhühner, Rebhühner, Tauben, Trutzhühner und Wacheln, besteht eine Meldepflicht. Unverzüglich gemeldet werden müssen beim Veterinäramt (Tel.: 07541/2 04-51 77, Fax: 07541/2 04 55 55) die Anzahl der im Jahresdurchschnitt gehaltenen Tiere, ihre Nutzungsart und ihr Standort, so fern dies noch nicht geschehen ist. Die Zahl der gehaltenen Tiere spielt keine Rolle, auch Hobbyhaltungen sind meldepflichtig.

Jeder Geflügelhalter ist verpflichtet, ein Register zu führen, in dem Zu- und Abgänge von Tieren, Vorbesitzer bzw. Empfänger und Transportunternehmendokumentiert werden.

Weiterhin müssen Betriebe, die über 100 Stück Geflügel halten, täglich die Anzahl verendeter Tiere aufzeichnen. Werden über 1.000 Stück Geflügel gehalten, muss täglich zusätzlich die Gesamtzahl der gelegten Eier erfasst werden. Bei einer auffälligen Häufung von Todesfällen (innerhalb von 24 Stunden mehr als 3 Tiere oder über 2 %) oder einer erheblichen Änderung von Legeleistung oder Gewichtszunahme der Tiere muss der Besitzer die Ursache unverzüglich durch einen Tierarzt untersuchen lassen.

Personen, die gewerbsmäßig mit dem Transport von Geflügel befasst sind, müssen ihre Tätigkeit genau esensdokumentieren. Bei ihrer Arbeit müssen Sie zu dem gereinigten Schutzkleidung oder Einwegschutzkleidung tragen, für deren Reinigung bzw. Entsorgung der Geflügelhalter verantwortlich ist.

Besitzer von Geflügelbeständen mit über 1.000 Tieren müssen darüber hinaus unter anderem die Ein- und Ausgänge zu den Ställen oder sonstigen Standorten des Geflügels gegen unbefugten Zutritt sichern. Die सदरfen von betriebsfremden Personen nur in betriebs eigener Schutzkleidung bzw. Einwegkleidung betreten werden.

Über diese gesetzlich vorgeschriebenen Maßnahmen hinaus, bitte das Veterinäramt die Halter von Freilandgeflügel im eigenen Interesse folgende Vorsichtsmaßnahmen zu befolgen:

Hausgeflügel soll te gegen Kontakt mit wilden Wasservögeln abgeschirmt werden. Dazu gehört, dass natürliche Oberflächengewässer nicht als Tränke oder Schwimmgelegenheit genutzt werden und die Fütterung der Tiere nicht im Freien erfolgt. Falls nicht im Stall gefüttert werden kann, so darf im Freien nur so viel Kraftfutter angeboten werden, wie die Tiere in kurzer Zeit verzehren können. Da durch wird ein Anlocken von Wildvögeln vermieden. Der Personenverkehr insbesondere in größeren Beständen ist auf das absolut notwendige Maß zu beschränken und der Zukauf von Geflügel sollte nur aus zuverlässigen und bekannten Quellen erfolgen. Weitere Informationen zur Geflügelpest erhalten Sie beim Veterinäramt (Tel.: 07541/2 04-51 77) oder unter folgenden Internetadressen:

www.mlr.baden-wuerttemberg.de

www.fli.bund.de

www.verbraucherministerium.de

Hauptzollamt Ulm

„Diese Ausbildung ist grenzenlos spannend!

Mit der Erhebung von Zöllen und Verbrauchsteuern, dem Schutz von Wirtschaft und Bürgern (z. B. bei der Bekämpfung des Drogen- und Waffenschmuggels) und beim Kampf gegen Schwarzarbeit und organisierte Kriminalität bietet die Bundeszollverwaltung ein breites Spektrum interessanter Betätigungsfelder.

Wir bieten zum **01. August 2006** Ausbildungsplätze für

80 Beamten und Beamte im mittleren und 60 Beamten und Beamte im gehobenen Zolldienst in Baden-Württemberg.

Sie passen zu uns, wenn Sie die mittlere Reife für den mittleren Dienst oder das Abitur bzw. die vollständige Fachhochschulreife für den gehobenen Dienst mit gutem Ergebnis abgeschlossen haben und der EU angehörend sind. Sie interessieren sich für wirtschaftliche Zusammenhänge. Sie sind teamfähig, mobil, flexibel, engagiert, verantwortungsbewusst, sportlich und nicht älter als 31 Jahre, schwerbehinderte Menschen 39 Jahre. Dann erwartet Sie eine fundierte Ausbildung mit attraktiver Bezahlung in einer modernen Wirtschaftsverwaltung.

Wenn Ihr Wohnsitz in Baden-Württemberg liegt, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **15. Oktober 2005** mit Abschluss- bzw. Zwischenzeugnis, handschriftlichem Lebenslauf und aktuellem Passfoto. Wir sind bestrebt, den Frauen an teil zu erhöhen und daher besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind uns willkommen. Sie werden bei gleicher Eigen-

ung bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie an die Oberfinanzdirektion Karlsruhe - Zoll- und Verbrauchsteuerabteilung - Postfach 79082 Freiburg

Weitere Informationen können Sie telefonisch unter 0761/13 71-22 50 oder 22 51 erfragen. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.zoll.de.



Liebe Vermieter(innen),

nachdem die Tourist-Information nun seit Mitte Juli von Montag bis einschließlich Sonntag geöffnet war, gelten nun wieder die folgenden Öffnungszeiten:

Neue Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr sowie 14.00 - 17.00 Uhr

Meldung der Belegzeiten

Auch wenn nun die Hauptferienzeit vorüber ist, haben wir immer wieder Anfragen nach Privatimmern oder Ferienwohnungen für die Nachsaison. Darum bitten wir Sie uns nach wie vor Ihre Belegzeiten mitzuteilen. Ansonsten haben wir keine Möglichkeit zur korrekten Gästevermittlung und können nicht den Service bieten, den unsere (ihre) Gäste von uns erwarten. Ihr Team der Tourist-Information

Hallo Kids,

des wahrde pure Wahnsinn..., bei der Feierwehr mir warred ca. 35 Kinder, und hond wie jedes Jahr wieder en Riese-Spaßghet, mit Wasser ummer spritze und plantsche, ischt halt alle willschää... des gefallt sogar im Peter, und der ischt doch soo wasserschai... Die Betreuer-Mannschaft vude Feierwehr hätm it uns wie der supercoole Spielegmacht... Luftballons ka putt trampel hätm ir am beschte gfall, und natürlich's fahrem it de Feierwehrautos rund ums Dorf, des war auf ganz toll. Anschließend gabs denn Pommes und noebes zum Trinke, alles was halt mir Kinder soogern möged.

Leider sind nun die Ferien wieder ummer, und somit aus dem Kinderprogramm, I möchtem i m Name vualle Kinder wo dabei warred, bei der Feierwehr und bei den anderen Vereinen wo zum Kinderfreizeit-Programm alle Müheghet hond, rät herzlich bedanke. I hoff, dass sich alle aständig uffgühhrt hond, und nägtscht Jahr

wie der gesund und munter, bei der Ferien spiele 2006 de bei sei köned.

Also kummed guet über de Winter Eure Anne

Auch wir von der Tourist-Information möchtem uns bei den Vereinen für das Mitwirken bei dem Kinderfreizeitprogramm herzlich bedanken und hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder mit eurem Einsatz, zur Freude unserer Sipplinger sowie auch unsere Ferienkinder, rechnen dürfen. Also noch mals herzlich Dank.

Die Touristinformation:

Tanja Kranz und Ruth Bonauer

Für uns ist der Bodensee, überhaupt Sipplingen, einmalig

Gästeehrung im „Haus des Gastes“

Mit Freude konnte die Tourist-Information Herr und Frau Walther ehren, die seit 25 Jahren unser Erholungsort die Treue halten. Sehr genau können sich die Gäste noch daran erinnern, wie Herr Karl-Heinz Brand ihnen vor 25 Jahren geholfen hat, eine Unterkunft zu finden. Seit damals sind sie nun stets bei Familie Widenhorn am Schallenberg zu Gast gewesen, wo sie immer wieder herzlich aufgenommen werden und sich schon wie Zuhause fühlen. Stolz zeigen Herr und Frau Widenhorn, die ihre Gäste zu der Ehrung beglückwünschten, ein Gästebuch mit zahlreichen Bildern und Einträgen ihrer treuen Gäste.

Das Ehepaar aus St. Georgen erzählt, dass sie bereits mit den Kindern und nun auch schon mit dem Enkelkind in Sipplingen Urlaub gemacht haben. Viel gewandert sind sie in und rund um Sipplingen und auch bei der Besichtigung der kleinen Orte und Städte am Bodensee haben sie laut Herrn Walther nichts ausgelassen. An Sipplingen selber schätzen bei der Besichtigung das „Ursprüngliche“. Sipplingen ist nicht so verbaut wie viele andere Gemeinden und man kann hier seinen Urlaub noch in aller Ruhe genießen, meint Frau Walther. Zu dem lieben wir die Landschaft mit den vielen Obstbäumen. Für uns ist der Bodensee, überhaupt Sipplingen, einmalig, sind sich beide einig.

Bei einem Sektempfang freute sich das Ehepaar über ein kleines Präsent, das Ihnen als Dankeschön für die langjährige Treue im Namen der Gemeinde von der Tourist-Information überreicht wurde.



Bild v.l.n.r.: Ruth Bonauer, Waltraud Widenhorn, Tanja Kranz, Hermann Walter, Lore Walther, Georg Widenhorn

Mit dem Sipplinger Schäfer unterwegs

Nachdem die landschaftsgeschichtliche Führung mit Altbürgermeister Binder leider ausfallen musste, findet am kommenden Sonntag, den 18.09.2005 die nächste geführte Naturerlebnisswanderung der Veranstaltungsreihe „Sipplinger Steiluferlandschafterleben“ statt.

Unter dem Motto „Mit dem Sipplinger Schäfer unterwegs“ wird ein Einblick in die Arbeit des Sipplinger Schäfers fernab jeder Romantik vermittelt.

Die Gemeinde Sipplingen baute schon vor über dreißig Jahren einen Schafstall, welcher dem Schäfer zusammen mit den gemeindeeigenen Almendflächen kostengünstig verpachtet wird mit der Auflage, die Steilhänge und Obstwiesen um Sipplingen durch Beweidung offen zu halten.

Die anfängliche Skepsis in der Bevölkerung ist mittlerweile einer breiten Unterstützung gewichen, wobei dem Schäfer immer noch mit Beweidungsverboten und unsachgemäßer Spritzmittelanwendung das Leben schwer gemacht wird.

Die Führung mit dem Titel Hirtens tab und Hirtenhund beginnt am Sonntag um 15:30 Uhr am Parkplatz des Sipplinger Sportplatzes. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind nützlich.

Für die Teilnahme an der Erlebniswanderung wird ein Unkostenbeitrag von 2,50 Euro (Einheimische und Gäste mit Gästekarte 2,00 Euro) erhoben.

Motorbootgesellschaft Bodman - für Sie mehr als auf Kurs



Fahrten mit der MS „Bodman“:

KLEINE PANORAMAFAHRT

Zusätzlicher *Rundkurs an Sonn- und Feiertagen mit Zustiegsmöglichkeiten

Ort:	Abfahrt:
Bodman	15.15
Ludwigshafen	15.30
Marienschlucht	15.50

und zurück (ohne Anfahrt Ludwigshafen!), * 5,- Euro p.P., Ankunft in Bodman 16.15 Uhr

Selbstgebackener Kuchen & Kaffeeerwartet Sie an Bord!

Mondscheinfahrten auf der MS „Bodman“

- je den Freitag bis Ende September

Bei dieser geselligen Fahrt sorgt Live-Musik für gute Stimmung, neben Getränken gibt es auch kleinere Gerichte. Gruppen ab 15 Personen erhalten auf dieser Fahrt 10% Rabatt. Rückkehr gegen 23.30 Uhr

Ort	Abfahrtszeit	Preis Euro
Bodman	19.30	12,—
Ludwigshafen	19.50	12,—
Sipplingen	20.10	11,—

Sonnenuntergangsfahrt auf der MS „Bodman“

- je den Mittwoch bis 14. September

Genießen Sie während dieser 2-std. Rundfahrt das herrlich romantisch mediterrane Flair des Bodensees auf dem Überlinger Teil bei dezent klassischer Musik.

Ort	Abfahrtszeit	Preis Euro
Bodman	19.15	7,—
Ludwigshafen	19.30	7,—

Anmeldungen bitte bis spätestens 2 Tage im Voraus!

Tourist-Information Büro Bodman
Tel.: 07773-93 96 95

Tourist-Information Büro Ludwigshafen
Tel.: 07773-93 00 40

Gästebegrüßungsfahrt mit der „MS Bodman“

Auf der etwa einstündigen Rundfahrt werden Sie von einem Einheimischen begleitet, der Ihnen viel über die Gemeinde und die nähere Umgebung erzählt.

Die Gästebegrüßungsfahrten gehen in die Verlängerung!

Immer montags bis Ende September

19.15 Uhr ab Bodman, 19.30 Uhr ab Ludwigshafen
2,60 Euro mit Gästekarte, 5,— Euro ohne Gästekarte



KULTURELLES IN DER GEMEINDE

Am Freitag, dem 2. September, wurde die Ausstellung „Wasser, Wind und Steine“ der in Radolfzell lebenden Künstlerin Christine Schmitt-Heck eröffnet. Peter von Kleist führte ein in das Werk der Künstlerin und bescheinigte ihr „exzellente Malerei“



Frau Carola Daschner, Frau Christine Schmitt-Heck und Frau Gabrielle Kugel-Sichermann

und die Möglichkeit sich in vielen Techniken gekonnt auszudrücken. Die Musikalische Umrahmung gestalteten Peter Gräner (Flöte) und Sonja Eller (Sopran) mit zweifranzösischen Liedern, die einstimmen auf den Rundgang durch die Ausstellungsräume.

Diese Ausstellung ist noch bis 14. Oktober 05 zu besichtigen in der „Galerie am Bahnhof“ zu den Öffnungszeiten der Tourist-Information:

09.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 17.00 Uhr



Werner Müller am Geburtstag

Werner Müller,
Lenzensteig 9
zum 78. Geburtstag am 16.09.



ZU VERSCHENKEN

Zu verschenken in Sipplingen

- zwei Schränke mit Klappbetten, H 235 cm, B 100 cm, Front: Esche mit Leuchten
- Küchenmöbel (Einbauküche).

Interessiert? Tel. 07031/80 19 35.

Besichtigen und abholen nach Terminvereinbarung.



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

landschaftspark bodensee-linzgau



Aktionstag „Obstbaufrüher und heute“ am 18. September

Der Landschaftspark

Bodensee-Linzgau präsentiert sich

Zu einem Aktionstag lädt der Bodensee-Linzgau Tourismus zusammen mit dem Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

ein. Im Museum wird Unterhaltendes und Informatives unter dem Motto „Obstbau früher und heute“ präsentiert.

Auf dem Gelände des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck wird am 18. September ein geboten werden: von 11 bis 17 Uhr erwartet die Besucher ein buntes Programm mit verschiedensten Aktionen. Neben Vorführungen rund um den Obstbau in der Region Bodensee-Linzgau werden auch Informationen über die zahlreichen Ausflugsziele der Region angeboten. Verschiedene Obstsorten werden vom Obsthof Trosto vorgestellt, wo vor allem die kleinen Besucher unter anderem die Möglichkeit haben, beim Apfelschälwettbewerb ihr Können unter Beweis zu stellen. Viel Spaß werden Groß und Klein auch bei lustigen Fotoaufnahmen am Sipplinger Stand, so wie beim Apfelschnapp-Wettbewerb vom Bodensee-Linzgau Tourismus haben, wo es tolle Preise wie Freikarten für Freizeitparks, Museen und Thermen zu gewinnen gibt. Während sich das Schloss Salem mit dem Thema „Historische Obstsorten“ präsentiert, werden vom Bodensee-Obstmuseum in Frickingen verschiedene Techniken zum Obstbau vorgeführt und die Gäste können sich an einer ausgestellten Obstpresse ihren eigenen Apfelsaft pressen. Zusätzlich wird für Kinder und Familien eine informative Rallye durch das Museum stattfinden – für die richtigen Antworten gibt's am Ende eine kleine Überraschung!

Für die musikalische Unterhaltung während des Aktionstages sorgt der Musikverein Herdwangen mit seinen Mitgliedern.

Weitere Informationen:
Bodensee-Linzgau Tourismus
Bodenseestraße 121
88682 Salem - Mimmenhausen
Tel. 07553-91 77 15
Fax 07553-91 77 16
Tourist-info@bodensee-linzgau.de

Kinderhaus St. Nikolaus in Owingen

Kleiderkiste:

Die diesjährige Herbst/Winter Kleiderkiste des Kinderhauses findet dieses Jahr an einem **Sams tag, den 24. September 2005**, von 10.00 - 12.30 Uhr in der Turn- und Festhalle Owingen statt. Zwischen 12 und 12.30 Uhr werden Kleidung* und Schuhe* mit 50 % Ermäßigung verkauft. (*ausgenommen speziell gekennzeichnete Artikel)

Nummernlisten für die Kleiderabgabe liegen ab Freitag, 09. September 2005 im Kinderhaus aus. Die Annahme der Kleider ist am **Freitag, den 23.09.2005**, von 17.00 - 18.30 Uhr in der Turnhalle.

Am Samstag bieten wir während der Verkaufszeit Kaffee und Kuchen, so wie Brezeln an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Elternbeirat und Kinderhausteam

Kinderflohmarkt:

Am Samstag, den 17. September, veranstaltet der Elternbeirat des Kinderhauses St. Nikolaus einen Kinderflohmarkt bei den Owinger Gewerbetagen. Sie finden uns bei der Firma Seiler im Industriegebiet Henkerberg. (Bei Regen in der Werkstatt der Firma Seiler) Die Anmelde-liste liegt im Kinderhaus ab Montag, den 01.09.2005 aus. (keine Anmeldegebühr).

Nächste Infos bei Tina Rossmann unter Tel. 30 81 41 oder Conny Ehrlich Tel. 30 84 55.

TIBET INITIATIVE BODENSEE E. V.

Der weiße Kranich - Songs of Tibet

Der bekannte tibetische Sänger **Loten Namling** singt Lieder aus seiner Heimat. Dazu lädt die Tibet Initiative Bodensee am 24.09.05 nach Hagnau ins Gwandhaus ein. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, tibetische Spezialitäten zu probieren und sich über die derzeitige Situation in Tibet zu informieren.

Beginn: 19.00 Uhr.

Eintritt: 8,- Euro / ermäßigt 6,- Euro

Termin September 2005

Figurentheater Ravensburg e.V.

Marktstr. 15
Eintritt: Brotlaube/Geispinstmarkt
88682 Ravensburg
Reservierung: Tel: 0751 / 2 10 62 oder
www.figurentheater.net
Kartenvorverkauf: Musikhaus Lange,
Marktstr. 27 zu den üblichen Öffnungszeiten

Figurentheater Ravensburg e.V.

SA. 17.09. 15.00 Uhr

Das kleine Gespenst nach Otfried Preußler ab 5 Jahren

Figurentheater Kreontour

SO. 18.09. 15.00 Uhr

Karius und Baktus von Thörnberg Egner

Figurentheater Kreontour

FR. 23.09. 17.00 Uhr

Frau Meier, die Amsel nach Wolf Erlbruch

ab 6 Jahren

Figurentheater Ravensburg e.V.

SA. 24.09. 20.00 Uhr

OUI nach Gabriel Arout

Figurentheater Kreontour

SO. 25.09. 15.00 Uhr

Das Traumfresserchen nach Michael Ende

ab 4 Jahren

Galerie Bodenseekreis

„Alle meine Freunde ...“

Der Bildhauer Berthold Müller-Oerlinghausen im Dialog mit Künstlern seiner Zeit: Ernst Barlach - Curth Georg Becker - Marc Chagall - Otto Dix - André Ficus - Werner Gilles - Pablo Picasso - Christian Rohlf.

4. September bis 30. Oktober 2005

Öffnungszeiten: Di-Sa 13.30 - 17 Uhr, So 11-17 Uhr

Galerie am Schlossplatz, Meersburg

Tel. 07532-49 41 29, www.bodenseekreis.de/kulturamt

Eintritt: 2,50 (erm. 1 Euro), freier Eintritt mit der Bodensee-Erlebniskarte

Das bildnerische Schaffen von Berthold Müller-Oerlinghausen (1893-1979) umfasst zahlreiche Porträtbüsten: neben Familienmitgliedern und Freunden vor allem Darstellungen von Künstlern, Komponisten und Literaten. Müller-Oerlinghausen schrieb selbst: „Wie kann man einen Menschen darstellen, wenn man ihn oder seine Werke nicht liebt? Mir selber ist das unmöglich. Es sind meine Freunde, auch wenn ich sie nicht selbst kennen lernen.“

Weniger bekannt ist, dass Berthold Müller-Oerlinghausen nicht nur als Bildhauer und Leiter einer Mosaiwerkstätte tätig war, sondern auch als Kunstschritsteller und Kunstsammler. In zahlreichen Texten befasste sich Müller-Oerlinghausen mit dem Schaffen seiner Künstlerkollegen, deren Werke er selbst sammelte und in Ausstellungen präsentierte.

Die Ausstellung „Alle meine Freunde ...“ stellt erstmals einen Dialog zwischen den Künstlerporträts Müller-Oerlinghausens und den Werken der von ihm dargestellten Künstler her. Auf ein dringliches Weise zeigt sich, welche Faszination die Werke von Ernst Barlach, Curth Georg Becker, Marc Chagall, Otto Dix, André Ficus, Werner Gilles, Pablo Picasso und Christian Rohlf auf Berthold Müller-Oerlinghausen ausübten.



Kurse in Sipplingen

Fußreflexzonenmassage

Sie lernen über die Zonen an den Füßen auf den ganzen Körper und seine Organe einzuwirken und für Ausgleich und Entspannung zu sorgen sowie ein Kurzprogramm für Stresssituationen. Gearbeitet wird an den bloßen Füßen. Bitte Handtuch, eine Decke und Schreibzeug mitbringen.

Ursula Binzenhöfer, 1 Termin (6 UE)

Sams tag, 1.10.05, 14.00 - 18.00 Uhr

Sipplingen, Turnhalle

M30509WSI* 15,- Euro (keine Ermäß., 9-10 TN)

*kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 08.10.05

Massage für Paare

Massagen ist der Umgang mit den eigenen heilen den Kräften. Sielernen grundlegende Massagetechniken des Gebens und Nehmens und können danach gegenseitig auf ange nehme Weise vorbeugend etwas für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden tun. Bitte melden Sie sich paarweise an und bringen Sie ein Kissen, ein großes Handtuch, eine Decke, Massageöl und Schreibzeug mit.

Ursula Binzenhöfer, 2 Termine (12 UE)

Samstag, 24.09.05, 14.00 - 18.30 Uhr und Sonntag, 25.09.05, 14.00 - 18.30 Uhr

Sipplingen, Turnhalle

M30510WSI* 33,75 Euro (keine Ermäß., 8 - 10 TN)

kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 17.09.05

Nordic-Walking

Stöcke können geliehen werden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Körpergröße an.

Erika Detmer, 5 Termine (10 UE)

samstags, ab 24.09.05, 16.00 - 17.30 Uhr

Sipplingen, Parkplatz Turnhalle

M302976SI /25,- Euro (9 - 10 TN)

Judo für Kinder von 8 - 12 Jahren

Eugen Piepiorka, 10 Termine (20 UE)

donnerstags, ab 22.09.05, 18.00 - 19.30 Uhr

Sipplingen, Turnhalle

M302929SI 50,- Euro

(ermäßigter Kinderpreis, 9 - 12 TN)

Bewegung und Spaß für Kinder

Gabi Schirmeister, 10 Termine (10 UE)

Sipplingen, Turnhalle

Von 3 bis 4 Jahren

freitags, ab 23.09.05, 14.45 - 15.30 Uhr

M302774SI 23,- Euro

(ermäßigter Kinderpreis, 9 - 20 TN)

Von 5 bis 6 Jahren

freitags, ab 23.09.05, 14.00 - 14.45 Uhr

M302776SI 23,- Euro

(ermäßigter Kinderpreis, 9 - 20 TN)

Rhythmische Ausgleichsgymnastik für Frauen mittleren Alters

Ursula Fritz, 13 Termine (13 UE)

montags, ab 10.10.05, 20.00 - 20.45 Uhr

Sipplingen, Turnhalle

M302246SI 32,50 Euro (9 - 15 TN)

Ausgleichsgymnastik für den Rücken

Christel Keßler, 12 Termine (12 UE)

Sipplingen, Turnhalle, Gymnastikraum

montags, ab 10.10.05, 17.00 - 17.45 Uhr

M302078SI 30,- Euro (9 - 18 TN)

montags, ab 10.10.05, 17.45 - 18.30 Uhr

M302080SI 30,- Euro (9 - 18 TN)

montags, ab 10.10.05, 18.30 - 19.15 Uhr

M302082SI 30,- Euro (9 - 18 TN)

Kein Stress mit dem Stress

Stressbewältigung, persönlicher Stress-test und Einführung in verschiedene Entspannungstechniken

Monika Risch, 1 Termin (6 UE)

Samstag, 24.09.05, 10.00 - 15.00 Uhr

Sipplingen, Bahnhof

M30196WSI* 16,88 Euro (keine Ermäß.,

8 - 10 TN)

(bei 7 Teilnehmenden 19,28 Euro, bei

6 TN 22,50)

*kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 17.09.05

NEU! KOCHKURSE

Maultaschen, Raviolo, Tortellini

Wir bereiten Nudelteil, mischen verschiedene Füllungen und probieren passende Saucen aus. Bitte Spüllappen, Geschirrtuch und Plastikdosen mitbringen.

Elisabeth Heckenberger-Holstein,

1 Termin (4 UE)

Mittwoch, 5.10.05, 18.30 - 21.30 Uhr

Sipplingen, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5, Küche

M3070678SI* (10,- Euro (keine Ermäß., 9 - 11 TN)

zzgl. Nebenkosten

*kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 28.09.05

Traditionelle Weihnachtsbäckerei

Von Makronen über Lebkuchen und Vanillekipferl zu verschiedenen Mürbeteiggebäcken. Bitte Spüllappen, Geschirrtuch und Plastikdosen mitbringen.

Elisabeth Heckenberger-Holstein, 1 Termin (4 UE)

Diens tag, 22.11.05, 18.30 - 21.30 Uhr

Sipplingen, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5, Küche

M307070SI* 10,- Euro (keine Ermäß., 9 - 11 TN)

zzgl. Nebenkosten

*kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 15.11.05

Thailändische Küche

Jede thailändische Mahlzeit ist eine Mischung aus scharfem und mildem, süßem und saurem Gerichten und soll nicht nur den Gaumen sondern auch Auge und Geruchssinn ansprechen. Wegen der buddhistisch geprägten Lebensweise und der traditionellen Vorliebe am Wasser zu wohnen, werden ausgiebig Meeresfrüchte, Pflanzen, Kräuter und Gewürze verwendet. In Thailand wird gekocht, gebacken und gegrillt, kaum gebraten wie in China.

Puan grat Braun, 2 Termine (8 UE)

donnerstags, ab 10.11.05, 18.00 - 21.00 Uhr

Sipplingen, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5, Küche

M307074SI* 20,- Euro (keine Ermäß., 9 - 11 TN)

zzgl. Nebenkosten

*kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 03.11.05

Blitz-Kuchen

In einfachen Schritten werden verschiedene Kuchen hergestellt, deren Zubereitung höchstens 20 Minuten dauert. Bitte Vorratsbehälter mitbringen.

An drea Griem, 1 Termin (5 UE)

Mittwoch, 16.11.05, 18.30 - 22.15 Uhr

Sipplingen, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5, Küche

M307076SI* 12,50 Euro (keine Ermäß., 9 - 11 TN)

zzgl. Nebenkosten

*kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 09.11.05

Kürbis-Küche

In einfachen Schritten werden verschiedene Kürbis-Gerichte von herzhaft bis süß gezeigt. Von Quiche bis Kuchen. Bitte Vorratsbehälter mitbringen.

An drea Griem, 1 Termin (5 UE)

Mittwoch, 28.9.05, 18.30 - 22.15 Uhr

Sipplingen, Neues Schulhaus, Jahnstr. 5, Küche

M3070078SI* 12,50 Euro (keine Ermäß., 9 - 11 TN)

zzgl. Nebenkosten

*kostenfreier Rücktritt und Anmeldeschluss bis 21.09.05

Anmeldungen bei Monika Biller,

Tel. 30 14 50 oder 80 96 - 23

oder Fax 07541/2 04 - 55 25

PC-Kurse der VHS Bodenseekreis

Demnächst starten einige PC-Kurse für absolute Computeranfänger/innen: **“PC: Einführung und Windows”** in Markdorf, Ravensburger Str. 19, am Samstag, 08. Oktober, und Sonntag, 09. Oktober, jeweils von 09.00 bis 16.00 Uhr. (Kurs-Nr. M50154MAZ*),

“PC: Einführung und Windows für Frauen” ab Dienstag, 27. September in Überlingen, Justus-von-Liebig-Schule (4 Termine, 18.30 bis 21.30 Uhr, Kurs-Nr. M50135ÜBZ*) und

“PC-Einstieg für Seniorinnen und Senioren” in Salem, Bildungszentrum, ab Mittwoch, 05. Oktober, 6 Termine von 14.00 bis 17.00 Uhr (Kurs-Nr. M50107SAZ*).

Für Teilnehmende mit Windows-Kenntnissen eignen sich die folgenden Kurse: **“Word Einführung”** ab Donnerstag, 29. September, in Markdorf, Bildungszentrum (5 Termine, 18.30 bis 21.30 Uhr, Kurs-Nr. M50203MAZ*), **“Excel Einführung”** ab Mittwoch, 05. Oktober, in Überlingen, Justus-von-Liebig-Schule (4 Termine, 18.30 bis 21.30 Uhr, Kurs-Nr. M50222ÜBZ*).

“E-Mail, aber richtig!” bietet eine fundierte Einführung in den Umgang mit E-Mails und E-Mail-Programmen. Start am Freitag, 07. Oktober, in Markdorf, Ravensburger Str. 19 (2 Termine, 18.30 bis 21.30 Uhr, Kurs-Nr. M50170MAZ*).

“Office-Workshop für Frauen: Kurz Einführung Word und Excel”: Neben einer Kurzeinführung in den Umgang mit Word und Excel wird auch das Präsentationsprogramm Powerpoint vorgestellt. Start am Mittwoch, 05. Oktober, in Markdorf, Ravensburger Str. 19 (5 Termine, 08.30 bis 11.30 Uhr, Kurs-Nr. M50144MAZ*).

“Kaufen und verkaufen im Internet: eBay & Co.” am Freitag, 30. September,

18.30 bis 21.30 Uhr, und Samstag, 01. Oktober, 09.00 bis 16.00 Uhr, in Markdorf, Ravensburger Str. 19 (Kurs-Nr. M50172MAZ*).

“PC-Workshop für Seniorinnen und Senioren: Softwareinstallation und Downloads” ab Dienstag, 04. Oktober, in Markdorf, Ravensburger Str. 19 (2 Termine, 14.00 bis 17.00 Uhr, Kurs-Nr. M50120MAZ*).

“Internet-Workshop: Schutz vor Viren und Datenverlust” am Mittwoch, 05. Oktober, 18.30 bis 21.30 Uhr, und Samstag, 08. Oktober, 09.00 bis 16.00 Uhr in Markdorf, Ravensburger Str. 19 (Kurs-Nr. M50183MAZ*).

“Tastschreiben am PC für Kinder ab 10 Jahren” ab Mittwoch, 28. September, in Oberuhldingen, Lichtenbergschule (9 Termine, 15.05 bis 17.00 Uhr, Kurs-Nr. M50101UHZ*).

Anmeldungen in der VHS-Zentrale:
Tel. tags über 07541/2 04-54 82 oder
2 04-54 31 oder im Internet unter
www.vhs-bodenseekreis.de



Mappenkurse

Jugendkunstschule bietet Akademie- und FH-Vorbereitung

Noch bis zum 23. September läuft die diesjährige Anmeldefrist für die Oberstufe der Jugendkunstschule Bodenseekreis, einer Einrichtung zur Akademie- und Fachhochschulvorbereitung in den Fachklassen Bildende Kunst, Grafik- und Produkt-Design sowie Architektur. Die Oberstufe vermittelt Jugendlichen und jungen Erwachsenen von 16 Jahren bis zu 27 Jahren grundlegende Techniken, Fertigkeiten und Theorien und bringt ihnen gleichzeitig das jeweilige Berufsbild, die Berufsbildungsmöglichkeiten und -aussichten näher. Zudem leisten im Hochschulunterricht erfahrene Dozenten individuelle Hilfestellung bei der Herstellung der Bewerbungsmappen für weiterführende Hochschulen (bezogen auf das WS 2006). Der Oberstufenunterricht findet einmal wöchentlich von 18 bis 21 Uhr statt, von Anfang Oktober 2005 bis Mai 2006.

Zur Aufnahmeklärung und näheren Informationen bietet die Jugendkunstschule anmeldepflichtige Vorbereitungsabende an (zur Entscheidungshilfe können auch mehrere Info-Abende besucht werden). In

Meersburg: Fachklasse Bildende Kunst am Montag, 26. September, Fachklasse Architektur und Fachklasse Produkt-Design am Mittwoch, 28. September, Fachklasse Grafik-Design am Dienstag, 27. September, jeweils um 20 Uhr. In **Meckenbeuren:** Fachklasse Grafik-Design am Montag, 26. September, 20 Uhr.

Anmeldungen für alle Info-Abende nimmt die Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg entgegen, täglich von 8.00 bis

12.00 Uhr unter Telefon 07532/6031. Hier kann auch das kostenlose Jahresprogramm oder die Broschüre zum Vorstudium Gestaltungsangeforderten werden. Weitere Informationen sind im Internet erhältlich unter
www.kunstschule-bodenseekreis.de.



Spruch der Woche

Alle vier Jahre machen
die Wähler ihr Kreuz.
Und hinterher müssen
sie's dann tragen.

Birgit Berg-Khoshnavaz



Innovationenrichtigschützen Firmenseminar der WFG-West zu Patenten am 22. September

Forschung und Entwicklung sind wesentliche Standbeine der deutschen Wirtschaft. Praktisch jede Neuentwicklung ist mit patentierbaren Erfindungen verbunden, die sich Firmenschützen sollen. Nicht nur für Großunternehmen, sondern gerade für Mittelständler, Handwerker, Ingenieurbüros oder Firmengründer sind Patente oft ein wichtiges Kapital.

Doch ist eine Erfindung wirklich neu und damit patentierbar? Oder verletzten sie möglicherweise sogar Patente von Wettbewerbern? Gezielte Recherchen im Vorfeld beugen nicht nur Fehlentwicklungen vor, sondern schaffen auch Rechtsicherheit. Antwort auf alle Fragen zu Patenten und Innovationen gibt das hochkarätige besetzte Firmenseminar der WFG-West am 22. September in Sipplingen.

Nach einem Impulsreferat von Patentrechner Stefan Ott, Inhaber der Firma Pattempo in Biberach, stehen in der Diskussion weitere fünf Experten Rede und Antwort: Thomas Daub, Patentanwalt in Überlingen, Helmut Jahnke vom Informationszentrum Patenten in Stuttgart, Dr. Axel Hoff vom STZ Innovative Systeme und Dienstleistungen in Salem, Franz Fiederer von IHK BOS in Weingarten sowie Stefan Lohrer von der STZ-Infothek in Villingen-Schwenningen. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr, die Teilnahme ist für alle Interessierten kostenlos.

Veranstalter: WFG-West
Anmeldung unter Tel. 07553 / 82 76 82 oder c-groll@wfg-west.de

Ort: Rathaus Sipplingen,
Rathausstraße 10
Termin: 22.09.2005, 18.00 Uhr

Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee mbH
Iris Geber
Bodenseestraße 121
D-88682 Salem
Telefon: 07553 / 82 76 82
Telefax: 07553 / 82 79 990
Mail: info@wfg-west.de
Web: www.wfg-west.de

textbar

Büro für Mediendienste
Silva Schlei der / Jürgen Baltes
Goldbacher Straße 8
D-88662 Überlingen
Telefon: 07551 / 9 49 96-30 / -28
Telefax: 07551 / 9 49 96-29
Mail: wfg@textbar.de
Web: www.textbar.de

Seminarreihe „Umschwung“ - Perspektiven 50+

Eine sechsteilige Seminarreihe der Landesstiftung Baden-Württemberg im Rahmen der Programmlinie „Innovative Projekte der Weiterbildung“ wird in Kooperation des Evangelischen Bildungswerkes Oberschwaben und anderer Einrichtungen angeboten.

Diese Seminarreihe richtet sich an Menschen, die vor oder zu Beginn des Ruhestandes über neue Perspektiven in ihrer zweiten Lebenshälfte nachdenken. Seminartage zu verschiedenen Themen in Bad Waldsee, Biberach, ein Besuch der Seniorenuniversität in Ulm und Klostertage im Kloster Kellenried wollen neue Horizonte erschließen. Flyer liegen in den Kirchengemeinden und in öffentlichen Einrichtungen aus. Informationen und Anmeldung beim Evangelischen Bildungswerk Oberschwaben, Telefon 0751-4 10 41.



Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee- Oberschwaben

Exkursion zum Sielmann-Biotop nach Billafingen

Am Samstag, den 24. September 2005, veranstaltet der **Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee-Oberschwaben** unter Leitung von Ernst Beck eine öffentliche Exkursion zum Sielmann-Biotop nach Billafingen.

Treffpunkt zur Führung ist zur Bildung von Fahrgruppen um 14 Uhr am Bahnhof Mitte in Überlingen oder um 14.30 Uhr am Rathaus in Billafingen.

Im Anschluss bietet Ernst Beck allen Interessierten eine kleine Dorfführung an, um

mit Billafingen ein typisches altes Linzgau-
dorf kennen zu lernen.

Interessenten sind gerne willkommen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Buchführung für Anfänger

Förderung durch die EU

Die Kaufmännische Berufsbildungsstätte des DHV (Deutscher Handels- und Industrieangestellten-Verband) bietet in Singen und weiteren Städten einen "Buchführungs-Kompaktkurs" an, welcher für Anfänger den Einstieg in die Welt der Zahlen ermöglicht und das Prinzip von Soll und Haben begrifflich macht. Der Kurs beginnt am Dienstag, 18. Oktober, ist jeweils dienstags von 18.30 bis 21.45 Uhr, umfasst 96 Unterrichtsstunden, dauert bis Frühjahr 2006 und findet in der Kaufmännischen Berufsschule statt. Ziel des Kurses ist, die Buchführung zu beherrschen und in der betrieblichen Praxis anzuwenden. Kleine Buchhaltungen können damit eigenverantwortlich bis zum Jahresabschluss erstellt werden. Nach Abschluss des Lehrganges erhalten die Kurs Teilnehmer eine Teilnahmezertifikat. Auf Wunsch findet auch eine Prüfung statt und ein qualifiziertes Zeugnis wird ausgestellt. Erfreulich ist der Umstand, dass auch dieser Lehrgang aus Mitteln des europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert wird. Dadurch verbilligen sich die Lehrgangsgelder um 30 Prozent. Personen über 50 Jahre erhalten sogar einen Zuschuss von 50 Prozent der Kursgebühren.

Informationen bzw. detaillierte Kursunterlagen können angefordert werden bei der DHV-Bezirksgeschäftsstelle, Telefon 07621/93 91-11.

Das neue Programm 2005 des Evangelischen Bildungswerkes Ober- schwaben ist da

Unter dem Motto „Was Mut macht“ steht auch die zweite Jahreshälfte.

Die Ausstellung „Weltreligionen - Weltfrieden - Weltethos“ mit zahlreichen Begleitveranstaltungen in Ravensburg und Biberach will Mut machen, den Dialog zwischen den Religionen weiterzuführen und das Schöne und Bauen am Frieden in der einen Welt nicht abbrechen zu lassen.

Auch gesellschaftliche Veränderungen sind im Blick: Wenn die aktive Berufstätigkeit freiwillig oder unfreiwillig endet, gilt es sich neu zu orientieren. Damit beschäftigt sich die Seminarreihe „Umschwung 50+“. Für die Unterstützung der Menschen im Ehrenamt ist durch verschiedene Fortbildungen gesorgt.

Viele Angebote in diesem Herbst/Winter bringen die TeilnehmerInnen innerlich und äußerlich in Bewegung: Thematische Wanderrunden und Tagesfahrten, z. B. zu den Frauengestalten im Ulmer Münster

oder der Gang über den jüdischen Friedhof in Laupheim sowie die Fahrt nach Augsburg zur Ausstellung „Als Frieden möglich war“. Das Programm liegt in öffentlichen Einrichtungen wie Büchereien oder Kulturämtern aus. Es kann beim Evangelischen Bildungswerk Oberschwaben bezogen werden: Abt-Hyller-Straße 14, Weingarten, Tel. 0751-41041 oder im Internet aufgerufen werden unter: www.ebo-rv.de.



Seelsorgeeinheit Sipplingen

mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf

St. Bartholomäus, Hödingen

St. Peter und Paul, Nesselwangen

St. Martin, Sipplingen

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestr. 38,
78354 Sipplingen, Tel. 07551/6 32 20
Pfarrbüro Seestr. 38, 78354 Sipplingen

Tel. 07551/6 32 20 Fax-/ 6 06 36 Mail:
pfarramt.sipplingen@t-online.de
Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag von
10.00 bis 12.00 Uhr und
Pfarrbüro: Donnerstag von 15.00 bis
17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha
(wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

mittwochs ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen

donnerstags

ab 11.00 Uhr Pfarrscheune Nesselwangen

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen

ab 17.00 Uhr in der Sakristei Bonndorf

Die Menschen, die euch begegnen, nehmt sie, wie sie sind.

Dietrich Bonhoeffer

Gottesdienste

Donnerstag, 15.09.2005

Sipplingen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 16.09.2005

Nesselwangen

19.00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 17.09.2005

Hödingen

13.30 Uhr Trauung mit Messe des Paares

Patricia Joergst und Thomas Gegg sowie

Taufe des Kindes Carlotta Victoria Gegg

Sipplingen

19.00 Uhr Jugendgottesdienst unter dem
Motto Je sus - Blei frei. Hier tankst du gratis.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet eine Filmvorführung im Pfarrheim statt. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab 12 Jahre.

**Sonntag, 18.09.2005 - 25. Sonntag im
Jahreskreis**

Bonndorf

10.00 Uhr Heilige Messe

(Anna und Karl Johannes Jordan sowie

Angehörige der Fam. Welte vom Buhof;

Johann und Frieda Keller)

Die Kollekte ist vorgesehen für CARITAS.

11.00 Uhr Taufe des Kindes Simon Veit

Termine

Sipplingen

Mittwoch 21.09.2005

20.00 Uhr Chorprobe im Pfarrheim

Glaubens- und Lebensgespräche

Wir treffen uns am Freitag, dem 23. September 2005 um 20.00 Uhr im Pfarrheim.

Unser Thema wird sein: Ewiges Leben - Utopie oder Wirklichkeit? Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Kolpingfamilie:

Arche Noah Freitag 23.09.2005

15.00 Uhr Gruppenstunde im Pfarrheim

See Geneareth Montag 12.09.2005

18.30 Uhr Gruppenstunde im Pfarrheim

Adam und Eva Mittwoch 14.09.2005

17.00 Uhr Gruppenstunde im Pfarrheim

NET-Gruppe:

Nächstes Treffen der St. Martin-Kids:

Mittwoch, 21.09.2005

15.30 Uhr Gruppenstunde im Pfarrheim

Laudatosi

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 15.09.05 um 20.00 Uhr zur Probe im Pfarrheim.

Ministranten:

Miniwallfahrt nach Rom

Liebe Eltern, liebe Minis,

wie bereits angekündigt wollen wir mit unseren Ministranten vom 30.07. bis

05.08.2006 an der Miniwallfahrt nach Rom

teilnehmen. Eingeladen sind alle Minis,

die 13 Jahre oder älter sind oder im Schul-

jahr 2005/2006 in die 7. Klasse gehen. Wir

treffen uns zu einer ersten Vorbesprechung

am Dienstag, dem 20. September

2005 um 20.00 Uhr im Pfarrheim in Sipplingen.

Erstkommunion 2006

In diesem Kirchenjahr soll ihr Kind das Sakrament der Eucharistie empfangen.

Deswegen treffen wir uns zum 1. Elternabend

am Donnerstag, dem 22. September 2005

um 19.30 Uhr im Pfarrheim in Sipplingen.

An diesem Abend erhalten sie sämtliche

Termin- sowie die schriftliche Anmeldung

zur Kommunion. Sollten Sie keine Ein-

ladung zum Elternabend erhalten haben,

melden Sie sich bitte im Pfarrbüro zu den

Bürozeiten.

Viele Grüße

Gisela Regenscheid

Kuchenverkauf der Minis beim Patrozinium in Bonndorf

Am Sonntag, 04. September feierte die Gemeinde Bonndorf ihr Patrozinium. Die Minis der Seelsorgeeinheit organisierten einen Kuchen- und Kerzenverkauf, um ihren Ausflug am 15. Oktober in den Europapark zu finanzieren. Der Verkauf brachte das schöne Ergebnis von insgesamt 325,00 Euro.

Wir möchten uns an die ser Stelle bei allen, die uns durch Kauf von Kuchen und Kerzen unterstützten, aber auch bei denjenigen, die die se Akti on er mög lich ten, recht herzlich bedanken.

Das Mini-Team



Beginn der Gruppenstunden nach den Ferien. Am kommenden Freitag den 16.09.2005 treffen wir uns wieder zu den ersten Gruppenstunden nach den Sommerferien.

Die Gruppe "Arche Noah" (5-12 Jahre) trifft sich um 15.00 Uhr, und die Gruppe "Adam und Eva" (13-17 Jahre) um 15.30 Uhr im Kolpingheim.

Wir werden als erstes das Musical "Josef und seine Brüder" einstudieren und auch viele andere Dinge unternehmen.

Zu unseren Gruppenstunden sind alle herzlich willkommen und eingeladen, die Freude an der Gemeinschaft und an gemeinsamen Unternehmungen haben. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Beate und Nicole



Evangelische Kirchengemeinde

mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen und Wahlwies

Öffnungszeiten des Pfarramtes, Mühlbachstr. 7 in Ludwigshafen
dienstags von 8.30 - 11.30 Uhr
donnerstags von 8.30 - 10.00 Uhr
und freitags von 8.30 - 11.30 Uhr
Tel. 07773/55 88

Fax: 07773/79 19

e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de

www.ek-ludwigshafen.de

Sonntag, 11.09.2005

09.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ludwigshafen (Prädikant Butz)

Montag, 12.09.2005

17.45 Uhr Probe Posannenchor
20.00 Uhr Probe des Singkreises in Sipplingen

Diens tag, 13.09.2005

09.00 Uhr Spielgruppe im Gemeindeaal in Sipplingen

17.30 Uhr bis 20.30 Uhr "Offene Kirche" in der Christuskirche in Ludwigshafen

19.30 Uhr Bibelgespräch in der Kin der kapelle in Ludwigshafen - wir betrachten einen Bibeltext und tauschen uns darüber aus. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen!

20.30 Uhr Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in der Christuskirche in Ludwigshafen

Mittwoch, 14.09.2005

17.30 Uhr bis 20.30 Uhr "Offene Kirche" in der Christuskirche in Ludwigshafen

Donnerstag, 15.09.2005

08.15 Uhr Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies

09.00 Uhr Spielgruppe im Gemeindeaal in Sipplingen

09.30 Uhr Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Seniorenresidenz "Wilhelmine"

Freitag, 16.09.2005

14.30 Uhr Jungschar im Jugendraum in Ludwigshafen

18.45 Uhr Konfi-Chor im Johannes-Hüglin-Saal in Ludwigshafen

Samstag, 17.09.2005

19.00 Uhr Gottesdienst in Wahlwies (Pfarrer in Müller-Fahlbusch)

Sonntag, 18.09.2005

09.15 Uhr Gottesdienst in Ludwigshafen (Pfarrer in Müller-Fahlbusch)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Sipplingen (Pfarrer in Müller-Fahlbusch)

10.30 Uhr Ökumenische Kinderkirche in der evangelischen Kirche Wahlwies

Konfirmationsjubiläum

Am **Sonntag, 23.10.2005**, findet um 10.00 Uhr in der Christuskirche in Ludwigshafen ein **Jubiläumsgottesdienst zur Konfirmation** statt. Herzlich eingeladen sind alle Menschen, die in diesem oder im vergangenen Jahr 25 oder 50 Jahre Konfirmation feiern können. Alle, die gerne mitfeiern möchten, sind herzlich eingeladen, sich bis zum 18.09.2005 im Pfarramt anzumelden.

"Offene Kirche" in Ludwigshafen

Über die Sommermonate ist unsere Christuskirche in Ludwigshafen immer **diens tags und mitt wochs von 17.30 bis 20.30 Uhr** geöffnet. Alle sind eingeladen, die Kirche zu besichtigen, Ruhe zu finden, sich selbst und Gott nahe zu kommen. Bitte sagen Sie die Einladung weiter - gerade auch an Menschen, die in unserer Region Urlaub machen!

Der Wochenspruch:

"Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium."
2. Timotheus 1, 10

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden
Ihr Dirk Boch, Pfarrer



Abteilung Spielmannszug

Die erste Probe des Spielmannszuges nach der Sommerpause findet am Donnerstag, dem 15.09.2005 im Probenraum statt. Beginn: 20.00 Uhr.

gez. Bernd Titte
- Tambourmajor -



Ortsgruppe Sipplingen

Schwimmtraining beginnt

Das Nachwuchs- und Jugendschwimmtraining beginnt ab dem KW 38 wie der im Hallenbad in Salem.

Die genauen Trainingszeiten und Fahrpläne werden derzeit erstellt und verteilt. Alles Weitere im nächsten Gemeindeblatt.

Kindernachwuchsschwimmen

1. Training - Mittwoch, 21.09.2005

Jugendschwimmen

1. Training - Donnerstag, 29.09.2005

Schauen Sie mal auf unserer Internetseite vorbei:

www.sipplingen.dlrg.de



Ortsverein Sipplingen

Unser nächster Dienstabend findet am **Do., 15.09.2005, um 20.00 Uhr**, im Depot statt. Wir bitten alle aktiven Mitglieder um vollzähliges und pünktliches Erscheinen. Besten Dank.

Die Bereitschaftsleitung



Jugendfeuerwehr Sipplingen

Die Sommerferien sind vorbei und die Proben beginnen wieder. Für die Gruppe 2

findet am Mittwoch, 14.09.2005, eine praktische Übung statt. Beginn ist um 18.30 Uhr am Gerätehaus in Arbeitskleidung.

Vorankündigung: Am Samstag, dem 24. September, findet ein Tages-Ausflug nach Waldshut-Tiengen statt. Näheres hier zu in den Proben.

Zur Gesamtprobe am Freitag, 16.09.2005, treffen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr um 19.30 Uhr am Gerätehaus.

Freiwillige Feuerwehr
Sipplingen

OFFENER JUGENDTREFF SIPPLINGEN

Ab Freitag, dem 16. September haben wir wieder unser Jugendtreff "No.1" geöffnet. Wie geht es Ihnen wie der jeder den Freitag, ab 18.00 Uhr.

Alle Jugendlichen zwischen 12 und 13 Jahren sind uns herzlich willkommen.

Es grüßt euch
das Jugendtreff-Team

2. Bodensee-Jugendgipfel am 18. November 2005

Am 18. November findet der 2. Bodensee-Jugendgipfel im Festspielhaus in Brezgenz statt. Ein geladener sind alle Jugendlichen im Alter zwischen 12 - 20 Jahren, aber auch engagierte Erwachsene.

Worum geht es bei dem Gipfel?

Beim 1. Internationalen Bodenseegipfel im Jahre 2003 wurde erstmals eine Jugenddeklaration mit Wünschen und Forderungen an die Politik verabschiedet. Der 2. Bodensee gipfel will uns nun aufzeigen, was aus den Forderungen der Jugendlichen geworden ist, d.h. was umgesetzt wurde.

Folgende weitere Themen und Programmpunkte sind vorgesehen:

- Führende Politiker aus der Region stellen sich unseren Fragen zu den Themen Bildung und Arbeitsmarkt, Menschenrechte und Integration, Energieträger und Klimaprobleme, Konsumverhalten und Egoismus, Politische Beteiligungsmöglichkeiten.

Da mit nicht nur die Köpfe rauchen, werden Diskussionen und Projekte durch ein tolles Rahmenprogramm ergänzt:

- Filme und Workshops zu den einzelnen Themen, sportliche Aktivitäten zum Mitmachen (Kletterwand, BMX-Parcours, Breakdance, Trommel/Hip-Hop-Workshop), kulturelle Angebote (Gemeinschaftskunstwerk, Jugendbandwettbewerb).

!!! Bitte beachten: Leider hat das Regierungspräsidium Tübingen diesen Jugendgipfel auf einen Freitag gelegt. Die Teil-

nehmer müssen so mit einer Schulbefreiung beantragen. Eine Teilnahmebestätigung für die Schule wird durch die Veranstalter ausgestellt.

Wer Interesse hat, mit uns an dem Jugendgipfel teilzunehmen, sollte sich bis **12. Oktober** bei **Bea Schlicht (Tel. 28 12)** oder **Christine Stengele (Tel. 33 22)** anmelden, bzw. freitags, von 18.00 - 19.30 Uhr im Jugendtreff No. 1 vorbeischauen. Wir geben euch dann nähere Infos. Die Teilnahme bei rechtzeitiger Anmeldung kostenfrei!!!



SG Sipplingen-Hödingen Ergebnisse vom Wochenende

FC RW Salem II - SG SH I, 1:1
Tor: 1:1 P. Polli na

Spr. Owingen/Bill. II - SG SH II, 2:1
Tor: 1:1 C. Bei rer

Unglückliches Unentschieden

Im Spiel gegen die 2. Garde des FC RW Salem musste sich unsere Mannschaft mit nur einem Punkt zufriedengeben. Nach der überraschenden Führung der Gegner konnte Paolo Polli na den verdienten Ausgleichstreffer erzielen. In der Folge verstärkten wir den Druck auf das gegnerische Tor, allerdings gelang uns kein weiterer Treffer. Durch einen nicht verwerteten Elfmeter verpassten wir wiederum eine große Chance, um in Führung zu gehen. Insgesamt hatten wir während der ganzen Begegnung mehr Spielanteile und auch mehr Torchancen, allerdings gelang es uns nicht, diese zu verwerten. So konnten die Gegner letztendlich mit der Punkteilung zufriedensein, während wir uns mit nur einem Punkt abfinden mussten.

Keine Punkte

Unsere 2. Mannschaft musste ohne Punkte den Heimweg aus Owingen antreten. Gegen die Gastgeber gab es nur wenige Torchancen, aus denen lediglich ein Treffer von Christian Beirer resultierte. Ansonsten hatten die Gegner die Partie im Griff und ließen uns nicht ins Spiel kommen. Anhand des Spielverlaufes ging der Sieg der Gastgeber in Ordnung.

Die nächsten Begegnungen
am 18.09.2005
SG SH II - Türkücü Markdorf II,
um 10.30 Uhr
SG SH I - Türkücü Markdorf,
um 15.00 Uhr

TSV Sipplingen Abteilung Jugendfußball:

Nun beginnt auch für die Jugend die neue Saison. Die Trainingszeiten für die Jugendmannschaften sind wie folgt:

BAMBINIS u. F-JUGEND
(Jahrgang 1997 - 2000)
diens tags, 17.30 - 18.30 Uhr
Sportgelände Sipplingen
Trainer: Roland Seiberle, Michael Märte,
Dieter Ritschle, Andrew Williams

E-JUGEND (Jahrgang 1995 - 1996)
diens tags, 17.30 - 19.00 Uhr
Sportgelände Hödingen
donners tags, 17.30 - 19.00 Uhr
Sportgelände Sipplingen
Trainer: Bernhard Zimmermann, Roland Gieck

D-JUGEND (Jahrgang 1993 - 1994)
diens tags, 18.00 - 19.30 Uhr
Sportgelände Sipplingen
donners tags, 18.00 - 19.30 Uhr
Sportgelände Hödingen
Trainer: Thomas Schuler,
Bernd Eisenberg

C-JUGEND (Jahrgang 1991 - 1992)
mitt wochs, 17.30 - 19.00 Uhr
Sportgelände Sipplingen
freitags, 17.30 - 19.00 Uhr
Sportgelände Sipplingen
Trainer: Herbert Gamper, Gerhard Kalke

B-JUGEND (Jahrgang 1989 - 1990)
montags, 18.30 - 20.00 Uhr
Sportgelände Sipplingen
donners tags, 18.30 - 20.00 Uhr
Sportgelände Hödingen
Trainer: Markus Bellgardt, Sven Strüver

Alle Kinder und Jugendliche, die Interesse am Fußballspielen haben, kommen einfach zu den angegebenen Trainingszeiten auf das Sportgelände. Alles Weitere erfahrt ihr von den einzelnen Trainern. Wir würden uns freuen, viele neue Kinder und Jugendliche begrüßen zu dürfen.

Mit sportlichen Grüßen
die Jugendleiterin und die Trainer

Spielvorschau:
B-JUGEND
Sa., 17.09., 15.00 Uhr
Spr. Owingen-Billaf. - SG Sipplingen
C-JUGEND
Sa., 17.09.
SG Sipplingen - SV Berntingen 2
D-JUGEND
Sa., 17.09., 13.00 Uhr
SV Meßkirch 2 - SG Hödingen
E-JUGEND
Sa., 17.09., 13.15 Uhr
SV Hödingen - TuS Immens taad



Der VdK-Ortsverband informiert: Trotz Erkältung - immer mehr gehen zur Arbeit

Erkältungskrankheiten wie Bronchitis, Husten und Schnupfen sind für immer mehr Beschäftigte in Baden-Württemberg kein Grund, zu Hause zu bleiben. Stattdessen kommen immer mehr erkrankte

Arbeitnehmer zu ihrem Arbeitsplatz. Diese Feststellung macht der aktuelle Gesundheitsreport der Techniker Krankenkasse (TK), der unlängst vorgelegt wurde. Danach seien die Ausfallzeiten wegen Erkältungskrankheiten in den vergangenen fünf Jahren um 30 Prozent zurückgegangen. Insgesamt seien die Beschäftigten im Südwesten im Jahr 2004 im Schnitt 9,2 Tage krankgeschrieben worden. Dies seien zwei Tage weniger als der Bundesdurchschnitt, so die TK. Zu gleich wies die Techniker Krankenkasse darauf hin, dass ganz im Gegensatz zum allgemeinen Trend sinkender Krankenstände Krankenschreibungen auf Grund psychischer Leiden zugenommen hätten. In Baden-Württemberg sei hier eine Steigerung um 22 Prozent innerhalb der letzten fünf Jahre zu verzeichnen.



WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

Jetzt, Sonntag, 18. September, bewandern wir in unserer Nachbartschaft den Gartenkulturpfad. Dieser wurde anlässlich zum diesjährigen 130-jährigen Bestehen der Stadtgarten und das 50-jährige Bestehen des Kneippheilbad realisiert. Die ser Gartenkulturpfad verbindet die schönsten Grünflächen, Parks, Aussichtspunkte und Sehenswertes der Stadt Überlingen. Wir werden auf dem Hauptweg 4 km und auf der Ostrostrasse mit 3,8 km wandern. Wir werden mit dem Zug nach Überlingen fahren, Treffpunkt 13.30 Uhr am Bahnhof. Wie immer sind Gäste herzlich willkommen. Die Wandervereinigung übernimmt für alle Teilnehmer mit einer gemeinsamen Fahrkarte die Fahrkosten. Organisation und Führung der Wanderung: Karl-Heinz Brand



YACHTCLUB SIPPLINGEN

Nachlese Jugend-Segel-Woche 2005

30 Kinder konnte Jugendleiter Martin Schirmeister in die sem Jahr wie der zur Jugend-Segel-Woche begrüßen. Bunt flatterten die Segel und Fahnen im Wind zur Begrüßung der Kinder. In vier Gruppen wurde je nach Leistungsstand und Alter unterrichtet und trainiert. Mit den wichtigsten Knoten geht es los, der Aufbau der Boote ist der zweite Schritt und nach einigen grundsätzlichen Erklärungen wie so ein Boot funktioniert geht es dann schon aufs Wasser. See Luft macht hungert und der wurde mittags und abends von Bettina Wi denhorn und ihrem Team in der Küche gestillt. Von Kartoffelpuffer, über Nürnberger Würstchen bis hin zum Klassischer Spa-

getti Bolognese war alles dabei. 10 besonders eifrige haben sich der Aufgabe gestellt, den Jüngstenschein abzulegen. In die sem Schein, der Vorstufe zum Bodenseeschifferpatent werden die wichtigsten Knoten, Grundkenntnisse über Boot und Theorie sowie eine praktische Prüfung verlangt, die alle wichtigen Manöver auf dem Wasser beinhaltet. Bei Regen und drehendem Wind war das keine leichte Aufgabe für die Prüflinge. Einer ging sogar bei einem gewagten Manöver über Bord, wurde aber trocken gelagt und durfte die Prüfung am nächsten Tag noch mals wiederholen. Alle 10 Teilnehmer am Jüngstenschein haben die Prüfung bestanden - wir gratulieren. Am Abend beim Grillfest, zu dem auch die Eltern und Freunde eingeladen sind, wurden die Jüngstenscheine verteilt. Der letzte Tag ist traditionsgemäß Regattatag. Tief hingen die Wolken über dem See und kein Windhauch rührte sich. Doch gegen 11.00 Uhr konnte die erste Gruppe bei leichtem Wind starten. Es begann zu regnen und der Wind wurde stärker. Alle kamen glücklich ins Ziel und waren so mit alle auch Sieger. Zur Siegerehrung schien dann doch noch die Sonne und ließ die glitzernden Pokale im Sonnenlicht funkeln. Stolz trugen die Sieger Ihre Pokale, Plaketten und Preise nach Hause. Kurt Enslin hat wie der eine Foto CD mit vielen hundert Bildern erstellt, die bei Martin Schirmeister (Tel. 1616) auch nach bestellt werden kann. Vielen Dank an alle Helfer auf dem Wasser und an Land, ohne die eine solche 5-tägige Veranstaltung nicht durchführbar wäre. Danke auch an die Kinder und Jugendlichen, die trotz des nicht immer perfekten Wetters diszipliniert und mit sehr viel Freude bei der Sache waren. Wir freuen uns auf die Jugend-Segel-Woche 2006.

Jugendleiter YCSi



**DAS IST UNSER
SPARPAKET
FÜR SIE!**



Meßkircher Str. 4-5 78333 Stockach Tel. 077 71 / 03 17-11 Fax 077 71 / 03 17-40
e-mail: Arzeigen@Primostockach.de

inhalt:
Anzeigenkombinationen
mit saftigen Rabatten!

